

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**

Olaf Hoppe

**Durchwahl**

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de\*

07.01.2022

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 13|22

### **Schwerer Raub in Grünau – Zeugenaufruf! | Räuberischer Diebstahl – Zeugenaufruf!| Brand in Heizungsraum**

Erstellerinnen: Mariele Koeckeritz (mk), Sandra Freitag (sf), Therese Leverenz (tl)

### **Schwerer Raub in Grünau – Zeugenaufruf!**

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ludwigsburger Straße

Zeit: 06.01.2022, gegen 18:30 Uhr

Am Donnerstagabend verließ ein 18-jähriger das Allee-Center in Leipzig Grünau über den Südausgang als er bemerkte, dass ihm mehrere Personen folgten. Auf der S-Bahn-Überführung in Richtung Breisgaustraße drehte er sich um und sah sich mit drei jungen Männern konfrontiert. Diese schlugen bereits wenig später auf ihn ein und entwendeten Kleidungsstücke und andere Gegenstände im Wert einer mittleren dreistelligen Summe. Nachdem ein Zeuge das Geschehen bemerkte, flüchteten die drei Verdächtigen. Der Geschädigte musste wegen seiner Verletzungen ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden.

Die Tatverdächtigen, die alle auf ein Alter von 16 bis 18 Jahre geschätzt wurden und Arabisch sprachen, können wie folgt beschrieben werden:

#### **Person 1**

- circa 1,70 bis 1,75 Meter groß
- weiße Jacke mit Kapuze und schwarzer Winterweste darüber
- schwarze Hose
- leichter Oberlippenbart
- dunkle Hautfarbe

**Hausanschrift:**

**Polizeidirektion Leipzig**

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](https://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

### **Person 2 und 3**

- circa 1,70 bis 1,75 Meter groß
- komplett schwarz gekleidet mit Kapuzen auf dem Kopf
- dunkle Hautfarbe

Die Ermittlungen wegen des Verdachts eines schweren Raubes wurden durch die Kriminalpolizei aufgenommen. Das Geschehen soll auch von mehreren Jugendlichen beobachtet worden sein.

Die Polizei sucht die Jugendlichen und andere Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mk)

### **Räuberischer Diebstahl – Zeugenaufruf!**

Ort: Delitzsch, Eisenbahnstraße

Zeit: 06.01.2022, 19:55 Uhr

Gestern Abend beobachtete eine Mitarbeiterin eines Drogeriemarktes, dass drei Unbekannte das Geschäft betraten und wenig später Kosmetikartikel in eine Tasche steckten. Als sie die Tatverdächtigen am Ausgang der Filiale ansprechen wollte, verließ einer der Männer das Geschäft in Richtung des Rewe-Marktes. Die beiden anderen Tatverdächtigen kamen auf sie zu, sprühten ihr Reizgas in das Gesicht und flüchteten aus dem Drogeriemarkt. Die Mitarbeiterin wurde leicht verletzt. Der entstandene Stehlschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Die unbekannten Tatverdächtigen konnten wie folgt beschrieben werden:

#### **Person 1:**

- circa 1,80 m bis 1,85 Meter groß
- kräftige, dicke Statur
- schwarze Jogginghose
- schwarzer Pullover mit weißer Aufschrift
- schwarze Weste
- weißes Schlüsselband
- schwarze Schuhe
- dunkelgraue Mütze
- unter der Maske kam ein Bart zum Vorschein (Vollbart möglich)

#### **Person 2:**

- circa 1,75 m bis 1,80 m groß
- schlanke sportliche Statur
- graue Hose (vermutlich Jogginghose)
- Pullover mit Kapuze mit gelber Aufschrift »CAT«
- schwarze Schuhe

- schwarze Mütze

**Person 3 (sprühte Reizgas):**

- circa 1,70 m bis 1,75 m groß
- schlanke sportliche Gestalt
- schwarze Jack mit weißem Streifen (hinten mit weißer Aufschrift » CAMP DAVID«)
- dunkelgraue schwarze Jogginghose
- rot/orange/gelbe Schnürschuhe
- dunkle Mütze

**Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines räuberischen Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich beim Polizeirevier Delitzsch, Hallesche Straße 58 in 04509 Delitzsch, Tel. (034202) 66-100 zu melden. (tl)**

**Brand in Heizungsraum**

Ort: Grimma (Döben)

Zeit: 06.01.2022, gegen 18:00 Uhr

Aus bisher unbekannten Gründen kam es zu einem Brand in dem Heizungsraum eines Wohnhauses. Als der Eigentümer gegen 18:00 Uhr Holz in einen Heizungskessel nachlegen wollte stellte er fest, dass der Heizkessel in Flammen stand. Der Brand konnte durch die Feuerwehr gelöscht werden. Verletzt wurde niemand. Nach aktuellem Stand entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 30.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und einen Brandursachenermittler zum Einsatz gebracht. (tl)

**Einbruch in Wohnhaus – zwei Tatverdächtige gestellt**

Ort: Jesewitz

Zeit: 06.01.2022, gegen 10:00 Uhr

Durch aufmerksame Anwohner wurde am Donnerstagmorgen ein Einbruch in ein leerstehendes Einfamilienhaus bekannt. Die Diebe hatten es augenscheinlich auf Kupferkabel und weitere Gegenstände abgesehen, die sie zum Abtransport bereitgestellt hatten. Als die drei Männer bemerkten, dass sie gesehen wurden, sprangen sie durch ein offenes Fenster und ergriffen die Flucht. Einer verlor dabei persönliche Gegenstände, die später sichergestellt werden konnten. Den hinzugerufenen Einsatzkräften gelang es wenig später zwei der drei Verdächtigen zu stellen. Dem dritten Tatverdächtigen gelang jedoch die Flucht. Bei den gestellten Männern handelte sich um einen 31-Jährigen (russisch) und einen 20-Jährigen (deutsch). Gegen den 31-Jährigen lag ein Haftbefehl vor, der nach Abschluss der ersten Ermittlungen und einer Richtervorführung vollstreckt wurde. Er wurde daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Gegen ihn und

den 20-Jährigen wird nun wegen des Verdachts eines Einbruchsdiebstahls ermittelt. (mk)

### **Sachbeschädigung durch Graffiti**

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Karlsruher Straße

Zeit: 06.01.2022, gegen 10:50 Uhr (polizeibekannt)

Unbekannte schmierten mit roter Farbe mehrere Schriftzüge sowie ein nationalsozialistisches Symbol an eine Litfaßsäule. Weiterhin wurden an die Außenfassade von zwei Geschäften Texte mit coronakritischem Inhalt mittels schwarzer Farbe in der Größe von 2,30m x 15m und 2,10m x 12m geschmiert. Der entstandene Sachschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (tl)

### **Mülltonnenbrände**

Ort: Leipzig (Neulindenau), Radiusstraße

Ort: Leipzig (Lindenau), Endersstraße

Zeit: 07.01.2022, zwischen 03:30 Uhr und 03:45 Uhr

In den frühen Morgenstunden zündeten Unbekannte in der Radiusstraße und Endersstraße mehrere Mülltonnen an. In der Endersstraße setzten die Unbekannten in einem Hausdurchgang mehrere abgestellte Mülltonnen in Brand. Durch das Feuer wurde der Putz des Gebäudes beschädigt. Der entstandene Sachschaden lässt sich aktuell noch nicht beziffern. Die Brände konnten durch die Feuerwehr gelöscht werden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (tl)

### **Flucht vor Polizeikontrolle**

Ort: Leipzig (Heiterblick), Torgauer Straße

Zeit: 07.01.2022, 01:40 Uhr

Im Leipziger Stadtteil Heiterblick wollten Polizeibeamte in der vergangenen Nacht eine Fahrzeugführerin (26, deutsch) einer Verkehrskontrolle unterziehen. Sie hielten Sie an und begannen ihre Kontrolle. Nach einem kurzen Gespräch ergriff die Frau mit dem Pkw Mercedes-Benz die Flucht. Auf der Autobahnauffahrt zur Autobahn 14 konnte der Pkw ausgebremst und kontrolliert werden. Dabei stellte sich heraus, dass die Fahrzeugführerin unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln und Alkohol stand. Ein Schnelltest verlief positiv auf Kokain und Amphetamin/Methamphetamin. Ein anschließender Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,08 Promille. Bei der Durchsuchung des Beifahrers (22, deutsch) wurde in seiner Jackentasche eine Schreckschusswaffe gefunden. Diese sowie der Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt. Wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz wurde gegen den Mann ein Ermittlungsverfahren eröffnet. Gegen die

Fahrzeugführerin wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.  
(mr)

### **Seniorin betrogen**

Ort: Oschatz, Heinrich-Heine-Straße

Zeit: 21.12.2021 bis 06.01.2022

Bereits Ende Dezember rief ein unbekannter Mann bei einer Oschatzer Seniorin (79) an und versprochen ihr einen Millionengewinn. Als Voraussetzung für die Ausschüttung des Betrages gaben sie an, dass die Dame vorher einen bestimmten Geldbetrag auf Konten überweisen müsse. Im weiteren Verlauf wurde die Seniorin mehrfach über Telekommunikationsmittel unter Druck gesetzt, dass ihr Konto im Falle einer Nichtzahlung gepfändet werden müsse. Die 79-jährige tätigte mehrere Überweisungen, durch die ihr letztlich ein Vermögensschaden im mittleren vierstelligen Bereich entstand. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen. (sf)

### **Coronaprotest in Groitzsch**

Ort: Groitzsch, Markt und Stadtgebiet

Zeit: 06.01.2022, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Auf dem Markt in Groitzsch sammelten sich gestern Abend gegen 19:00 Uhr etwa 70 Corona-Kritiker und formierten sich zu einem Aufzug. Sie liefen gemeinsam in Richtung der Bundesstraße 176 durch das Stadtgebiet und teilten sich später in mehrere Kleigruppen auf. Durch die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Borna und die Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei wurden elf Personen kontrolliert und entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen der Verstöße gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung eingeleitet. (sf)

### **Unfallflucht unter Alkoholeinfluss**

Ort: Dommitzsch, Leipziger Straße

Zeit: 06.01.2022, gegen 23:20 Uhr

Gestern Abend fuhr der 39-jährige Fahrer (tunesisch) eines Pkw Opel auf der Leipziger Straße in Dommitzsch. Er kam während der Fahrt mit dem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen parkenden Pkw VW. Ohne anzuhalten setzte der Opelfahrer seine Fahrt fort und stieß wenig später in der Leipziger Straße gegen einen weiteren parkenden Pkw Peugeot. Letztlich kam das Fahrzeug aufgrund der entstandenen Unfallschäden in der August-Bebel-Straße zum Stehen. Der 39-jährige stand unter Alkoholeinfluss. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,5 Promille. Zudem ist er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Die entstandenen Schäden wurden auf etwa 17.500 Euro geschätzt. Die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Unerlaubten Entferns vom Unfallort und Fahrens ohne Fahrerlaubnis wurden aufgenommen. (sf)

## **Unfallflucht und Gefährdung des Straßenverkehrs**

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Liliensteinstraße

Zeit: 06.01.2022, gegen 17:35 Uhr

Durch einen Anwohner wurde beobachtet, wie der Fahrer (45, deutsch) eines Pkws Dacia bei dem Versuch, aus einer Parklücke auszaparken, mehrmals gegen einen gegenüber abgestellten Pkw VW fuhr. Obwohl an dem VW Sachschaden entstanden war, fuhr der später bekannt gemachte 45-Jährige zunächst davon und der Anwohner informierte die Polizei. Als die Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, konnten sie den Dacia nicht mehr feststellen. Es erfolgte die Anzeigenaufnahme wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort und durch die Beamten wurden Spuren gesichert. Nur wenige Minuten nachdem das Streifenteam die Maßnahmen beendet hatte, ging erneut ein Hinweis bei der Leitstelle ein. Der Fahrer sei mit seinem Dacia zurückgekehrt, hatte das Fahrzeug abgestellt und sei stark schwankend in einem Hauseingang verschwunden. Der 45-Jährige konnte im weiteren Verlauf festgestellt werden und stand augenscheinlich erheblich unter dem Einfluss von Alkohol. Er wurde durch die Beamten zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht. Gegen ihn wird nun wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entferns vom Unfallort ermittelt. Sein Führerschein wurde bis auf Weiteres eingezogen. (mk)